

Bündner Kulturpreis an den Historiker Sacha Zala

7.2.2019 - 09:11, SDA

Der 50-jährige Historiker Sacha Zala aus Brusio im Puschlav ist Träger des Bündner Kulturpreises 2019. Die Kantonsregierung überreicht ihm die mit 30'000 Franken dotierte Auszeichnung für sein Engagement zur Sicherung und Förderung der italienischen Sprache.

Als Präsident habe Zala die sprach- und kulturpolitische Organisation Pro Grigioni Italiano erneuert und professionalisiert, teilte die Regierung am Donnerstag mit.

Zalas Wirken als national und international etablierter Forscher sei geprägt von einer tiefgründigen italienischbündnerischen Seele, die ihn dazu veranlasst habe, unermüdlich für die italienische Sprache zu kämpfen. Der Preisträger ist an der Universität Bern Titularprofessor für Schweizer und Neueste allgemeine Geschichte.

Im Weiteren vergibt die Regierung neun Anerkennungspreise sowie sieben Förderungspreise in der Höhe von je 20'000 Franken. Die Auszeichnungen werden im Rahmen einer Feier am 29. Juni in Brusio überreicht.